

Tonwerte in der Pastellmalerei (Kurs Nr. TO 04/12 Nr. 2)

28. und 29. April 2012 in Salzhausen

9.00-17.00 Uhr; eine Stunde Mittagspause

Kosten: 130,- Euro (inklusive Mehrwertsteuer/ohne Material)

Teilnehmerzahl: auf 8 begrenzt

Wenn wir ein realistisch gemaltes Bild betrachten, reagieren wir meistens sehr stark auf Farbe und Komposition. Dabei vernachlässigen viele den sehr wichtigen Aspekt des Tonwertes (wie hell oder dunkel eine Farbe wirkt).

In diesem Kurs werden Sie in die Grundlagen der Tonwerte eingeführt. Durch theoretische und praktische Übungen entwickeln Sie ein Gespür, verschiedene Tonwerte zu erkennen, malerisch umzusetzen und den eigenen künstlerischen Spielraum zu erweitern.

Des Weiteren kann das eigene Sortiment analysiert werden. In meinem letzten Kurs wurde dies von den Teilnehmern als ein großes Aha-Erlebnis empfunden. Dies bietet Ihnen die Möglichkeit, bereits vorhandene Pastelle übersichtlich anzuordnen, ein sinnvolles Sortiment aufzubauen und nicht mehr hilflos vor der riesigen Auswahl an Pastellkreiden zu stehen.

Literatur und Zeitschriften rund um die Pastellmalerei laden in den Pausen zum Schmökern ein.

Sie können Ihre eigenen Kreiden und Papiere mitbringen, mit denen Sie bis jetzt gearbeitet haben. Aufgrund der sehr hohen Qualität empfehle ich die Produkte der Firma Sennelier, Schmincke oder Unison. Dann müssen Sie ca. 35,- Euro Materialkosten zusätzlich einplanen. Die genaue Materialliste erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Dieser Kurs ist sehr gut für Einsteiger geeignet und erfordert kein großes Pastellsortiment.